

11.08. 2011

LASIK im Alters-Check

Von kommpublic

(Frankfurt) Etwa 52 Millionen Deutsche brauchen eine Brille, um scharf zu sehen. Unter ihnen viele, die sich ein Leben ohne Nasenfahrpad oder Kontaktlinsen wünschen – egal ob jung oder alt. Augenlaserkorrekturen beheben Sehfehler dauerhaft, zählen zu den sichersten Operationen und haben sich in den letzten Jahren stets weiterentwickelt. Was Interessierte beachten müssen und welche Verfahren sich in welchem Alter anbieten, verrät Dr. Kaweh Schayan-Araghi, Experte für Augenlaserkorrekturen von der Artemis Augenklinik Frankfurt:

Ohne Volljährigkeit keine Laserkorrektur

Auch wenn der Leidensdruck bei Teenagern besonders groß ist: Eine Korrektur ihrer Fehlsichtigkeit mit dem Augenlaser führen Augenärzte bis zum Vollenden des 18. Lebensjahrs nicht durch. Meist verändert sich die Sehkraft noch und das Ergebnis einer Augenlaserkorrektur ist nicht von Dauer. Auch nach dem Beginn der Volljährigkeit wird immer ausgetestet, ob die Sehkraft stabil ist, bevor operiert wird.

Ideales Alter: 18 bis 35

Menschen zwischen dem 18. und 35. Lebensjahr eignen sich am besten für eine LASIK, denn in diesem Alter hat sich die Sehkraft meist stabilisiert und Fehlsichtige profitieren lange vom guten Ergebnis, bis die Alterssichtigkeit einsetzt. Generell eignen sich Patienten mit Kurzsichtigkeiten bis minus zehn, Weitsichtigkeiten bis drei und Hornhautverkrümmungen bis circa minus vier Dioptrien. Schwangere müssen jedoch auf den Eingriff verzichten, da es im Körper infolge von Hormonumstellungen zu Änderungen der Brechkraft kommen kann. Nach dem Abstillen spricht nichts mehr gegen eine Augenlaserkorrektur.

Ab 35 tun viele endlich das, wozu sie Lust haben

Jeder, der sich generell einer Korrektur der Hornhautverkrümmung, Kurz- oder Weitsichtigkeit unterzieht, wird trotzdem etwa ab dem 48. Lebensjahr alterssichtig. Je später die Korrektur stattfindet, desto kürzer also die brillenfreie Zeit. Dennoch möchten viele in der Lebensmitte endlich einfach das tun, wozu sie Lust haben. Gerade, wenn die Kinder aus dem Haus sind und finanzielle Sorgen aus jungen Jahren im Alltag keine Rolle mehr spielen. Auch für sie lohnt sich eine LASIK, denn trotz Alterssichtigkeit verbessert sich für viele die Lebensqualität enorm.

Im besten Alter brillenfrei

Bei wem sich die Alterssichtigkeit, die etwa um das 50. Lebensjahr eintritt, schon stabil eingestellt hat und wer noch keine Augenlaserkorrektur in Anspruch genommen hat, der kann sich mit einer LASIK auch die Alterssichtigkeit korrigieren lassen. Bei der sogenannten Monovisions-LASIK wird das Auge so eingestellt, dass der Behandelte ein Auge zur Weitsicht nutzt und das andere zur Nahsicht. Patienten, die eine Monovisions-Korrektur in Erwägung ziehen, sollten vor dem Eingriff mindestens eine Woche lang entsprechende Kontaktlinsen tragen, um zu prüfen, ob sie zurechtkommen. Ansonsten greifen Augenchirurgen auf bewährte linsenchirurgische Verfahren wie das Einsetzen von Multifokallinsen zurück.

Weitere Informationen unter artemisklinik.ch

Über die Organisation:

"ARTEMIS Augen- und Laserklinik" steht für hohe Spezialisierung, modernste Untersuchungs- und Operationsmethoden sowie für erfahrene Ärzte. Im Jahr 1999 gründeten Dr. med. Christian Horstmann, Dr. med. Kaweh Schayan-Araghi, Dr. med. Ulrich Jung und Dr. med. Bernd Strobel die auf Refraktive Chirurgie spezialisierte Augenklinik in Frankfurt am Main. Alle Operateure sind fachlich hoch spezialisiert und verfügen über Erfahrungen aus vielen Tausend Operationen am Auge. Neben bestmöglichen Therapien erhalten Patienten ausführliche Informationsgespräche sowie eine gründliche Voruntersuchung und Nachsorge. In Hessen ist die ARTEMIS Augen- und Laserklinik die erste und deutschlandweit die vierte Klinik, die das Zertifikat "TÜV-Süd" für den Bereich "LASIK" erhalten hat. Im Zertifikat festgelegte Anforderungen an Operateure, Geräte und Ergebnisse werden einmal im Jahr von einem Hygiene-, Augen- und TÜV-Gutachter kontrolliert. Die nach § 30 GWO staatlich konzessionierte Privatklinik ist Mitglied im gemeinnützigen VSDAR, dem Verband der Spezialkliniken Deutschlands für Augenlaser und Refraktive Chirurgie e.V., der sich

zum Ziel gesetzt hat, objektive Aufklärung zur LASIK-Methode zu leisten. Zusätzlich gehört die ARTEMIS Laserklinik zu den sieben Gesellschaftern des OcuNet-Verbundes, eines Zusammenschlusses von augenchirurgischen Zentren in ganz Deutschland. Diese bauen zusammen mit 1.200 behandelnden Ärzten unter dem Motto "Qualität im Auge" ein Netzwerk für gut gesicherte und dokumentierte Operationsergebnisse auf.

Pressekontakt:

ARTEMIS Augen- und Laserklinik
Kennedyallee 55
60596 Frankfurt am Main

Alexandra Keller-Derzbach
Tel.: 069-697 697 69
Fax.: 069-697 697 66
info @ artemisklinik.de
artemisklinik.ch

Kategorie

Medizin & Gesundheit

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/lasik-im-alters-check>